

WIR LADEN HERZLICH EIN ZUM

## Plötzenseer Abend am 26. Oktober 2017

### 18.30 Ökumenisches Friedensgebet

Kath. Gedenkkirche Maria Regina Martyrum  
Heckerdamm 230, 13627 Berlin

### 19.30 Vortrag

Joachim Jauer:

## Verfolgte Juden – christliche Helfer. Margarete Sommer, Elisabeth Schmitz und ihre Unterstützer

Ev. Gedenkkirche Plötzensee  
Heckerdamm 226, 13627 Berlin

Mit freundlichen Grüßen



Pfr. Michael Maillard  
Vorsitzender



Dr. Gerburg Thunig-Nittner  
Stellvertretende Vorsitzende

### VORSCHAU

Mittwoch, 22.11.2017

Buß- und Bettag

18.00 Ökum. Vesper

Maria Regina Martyrum

Donnerstag, 30.11.2017

Plötzenseer Abend

18.30 Ök. Friedensgebet

Maria Regina Martyrum

19.30 Lesung und Musik

Christliche Bekenntnisse,  
Praxis und Ethik im Frauen-  
KZ Ravensbrück - Aus den  
Erinnerungen ehemaliger  
Häftlinge. Es liest die Schau-  
spielerin Charlotta Bjelfven-  
stam, begleitet von der  
Cellistin Petra Kießling

Gedenkkirche Plötzensee

Es waren nur wenige Christen, die während der NS-Diktatur „im Juden ihren Nächsten erkannten“, wie der Berliner Domprobst Bernhard Lichtenberg gesagt hat. Nach dem „November-Pogrom“ betete er täglich und öffentlich für die verfolgten Juden. Die meisten Christen waren Mit-Schweiger im Angesicht des Unrechts, manche waren Mit-Läufer und einige sogar Mit-Täter in Auschwitz. Unter dem Schutz des katholischen Berliner Bischofs Konrad Graf von Preysing halfen Bernhard Lichtenberg und Margarete Sommer den bedrängten Juden mit einem „bischöflichen Hilfswerk“. Die evangelische Christin Elisabeth Schmitz versteckte und rettete in Berlin mehrere verfolgte Juden. Ihre anklagenden Schriften, die die Verbrechen an den Juden in aller Deutlichkeit anprangerten, wurden sogar von den NS-Gegnern der Bekennenden Kirche kaum beachtet. Margarete Sommer, Elisabeth Schmitz und Bernhard Lichtenberg sind als „Gerechte unter den Völkern“ geehrt, gemäß dem jüdischen Satz: „Wer auch nur ein Leben rettet, rettet die ganze Welt“.

**Joachim Jauer**, Hörfunk- und Fernsehjournalist (RIAS, ZDF), Dokumentarfilmer, Hochschuldozent, Schriftsteller. Insbesondere bekannt als einer der ersten Berichterstatter (ZDF) aus Ost-Berlin und der DDR und später als Chronist des Zusammenbruchs des damaligen Warschauer Paktes. Aufsehen erregte sein Buch "Urbi et Gorbis - Christen als Wegbereiter der Wende". In jüngster Zeit befasst er sich mit dem Widerstandshandeln von Einzelpersonen in der NS-Zeit.